



Praktische Prüfung zum Erwerb der Fachbewilligung zum Ausbringen von Herbiziden in Einzelstockbehandlung

Art der Prüfung:	Praktische Prüfung
Spezialisierung	Einzelstockbehandlung Wiese und Weiden
Institution, Prüfungsort	xy
Prüfungsdatum	12.07.2025
Prüfungsdauer	30 Minuten inkl. 5 Minuten Vorbereitungszeit
Erlaubte Hilfsmittel	<ul style="list-style-type: none">- Lehrmittel- Taschenrechner- Weitere von der Prüfungsstelle genehmigte Hilfsmittel
Sonstiges Material	<ul style="list-style-type: none">- Alle benötigten Geräte und PSA werden von der Prüfungsinstitution zur Verfügung gestellt.
Informationen zum Prüfungsablauf	<ul style="list-style-type: none">- Die Prüfung ist eine Staffelprüfung, die aus vier Posten besteht. Vier Prüfungskandidaten absolvieren je einen dieser vier Posten. Die Postenzuteilung erfolgt am Prüfungstag nach dem Zufallsprinzip.- Bei den nachfolgenden Prüfungsaufgaben handelt es sich um Beispiele, welche von den Expert*innen auf die jeweilige Prüfungssituation und lokalen Gegebenheiten angepasst werden können.- Die Prüfung kann auf dem Feld, auf einem Betrieb oder auch in den Räumlichkeiten einer Landwirtschaftlichen Schule o.ä. durchgeführt werden.- Jede Prüfung dauert 30 Minuten, wobei die ersten 5 Minuten für die individuelle Vorbereitung/das Lesen des Auftrags etc. genutzt werden können.- Die Experten hören zu, beobachten und führen ein Protokoll. Hier werden Notizen gemacht zum Gesprächsverlauf, eine Bewertung pro Aufgabenstellung festgehalten und eine abschliessende Gesamtnote festgelegt.- Die Prüfung wird mit einer Note von 6 bis 1 bewertet. Sie wird als genügend erachtet, wenn mindestens die Note 4,0 erreicht wird. Es werden nur ganze oder halbe Noten vergeben. Im Falle einer 3,75 wird aufgerundet und die Prüfung gilt als bestanden.
Genderhinweis	<ul style="list-style-type: none">- Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird das generische Maskulinum verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörter gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.
Sicherheitshinweis	<ul style="list-style-type: none">- Während der Prüfung werden nur Produkte verwendet, die für Mensch und Umwelt unbedenklich sind.



Praktische Prüfung Posten 1: Pflanzenschutzmittelverzeichnis und Anmischen der Spritzbrühe

Ausgangslage

Sie planen auf einer Weide mehrere Blacken zu bekämpfen, welche eine Gesamtfläche von 2m² bedecken.

Prüfungsinhalt

- Umgang mit dem Pflanzenschutzmittelverzeichnis
- Berechnen der Spritzbrühe und Vorgehen beim Anmischen

Zusätzliche Hilfsmittel:

- Laptop mit Zugang zum Pflanzenschutzmittelverzeichnis

	Konkrete Arbeitsaufträge / Fragen / Teilfragen	Dauer
Vorbereitungsaufgabe (optional)	Suchen Sie im Pflanzenschutzmittelverzeichnis nach einem für Blacken zugelassenen PSM	5 min
Prüfungsaufgaben	<ol style="list-style-type: none">1. Demonstrieren Sie kurz, wie Sie im Pflanzenschutzmittelverzeichnis nach einem auf Wiesen zugelassenen Herbizid für die Bekämpfung von Blacken suchen.2. In welcher Konzentration würden Sie das Mittel ausbringen? Wie viel Wasser und Menge des Produkts brauchen Sie für die Behandlung einer Fläche von total 2m²?3. Wie gehen Sie beim Anmischen der Spritzbrühe vor?4. Wie und wo reinigen Sie das Spritzgerät nach erfolgter Anwendung?5. ...	25 min
Erwartete richtige Lösung / Handlung / Antwort (in Stichworten oder kurzen Sätzen)		



Praktische Prüfung Posten 2: Pflanzenschutzmittellager und PSA

Ausgangslage

Sie planen auf einer Weide mehrere Blacken zu bekämpfen, welche eine Gesamtfläche von 2m² bedecken.

Prüfungsinhalt

- PSM-Lager
- Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hilfsmittel:

- Laptop mit Zugang zum Pflanzenschutzmittelverzeichnis

	Konkrete Arbeitsaufträge / Fragen / Teilfragen	Dauer
Vorbereitungsaufgabe (optional)	Verschaffen Sie sich einen Überblick über das PSM-Lager und beurteilen Sie, ob die Produkte vorschriftsgemäss gelagert werden.	5 min
Prüfungsaufgaben	<ol style="list-style-type: none">1. Beurteilen Sie, ob das PSM-Lager den Anforderungen entspricht und was allenfalls nicht korrekt ist.2. Erläutern Sie, wie und wo Sie sich über die geforderte Schutzausrüstung informieren.3. Ziehen Sie die Schutzausrüstung in der korrekten Reihenfolge an und begründen Sie Ihr Vorgehen.4. ...	25 min
Erwartete richtige Lösung / Handlung / Antwort (in Stichworten oder kurzen Sätzen)		



Praktische Prüfung Posten 3

Spritzbrühe herstellen und Spritzgerät befüllen

Ausgangslage

Sie planen auf einer Weide mehrere Blacken zu bekämpfen, welche eine Gesamtfläche von 2m² bedecken.

Prüfungsinhalt

- PSM-Lager
- Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hilfsmittel:

- Laptop mit Zugang zum Pflanzenschutzmittelverzeichnis

	Konkrete Arbeitsaufträge / Fragen / Teilfragen	Dauer
Vorbereitungsaufgabe (optional)	Ziehen Sie die bereitgelegte PSA an. Verschaffen Sie sich einen Überblick über die Etikette und das Sicherheitsdatenblatt des bereitgelegten Produkts.	5 min
Prüfungsaufgaben	<ol style="list-style-type: none">1. Kontrollieren Sie die Rückenspritze auf ihre Einsatzfähigkeit.2. Stellen Sie eine x%-ige Spritzbrühe her und befüllen Sie das Spritzgerät. Erläutern Sie die jeweiligen Schritte.3. Erklären Sie, wo die Rückenspritze befüllt werden darf und wo dies nicht erlaubt ist.4. Wie gehen Sie vor, wenn beim Befüllen Spritzbrühe verschüttet wird?5. Was machen Sie mit den leeren Gebinden?6.	25 min
Erwartete richtige Lösung / Handlung / Antwort (in Stichworten oder kurzen Sätzen)		



Praktische Prüfung Posten 4

Anwendung und Reinigung Spritzgerät

Ausgangslage

Sie planen auf einer Weide mehrere Blacken zu bekämpfen, welche eine Gesamtfläche von 2m² bedecken.

Prüfungssituation

- PSM Anwendung
- Anwendungsvorschriften
- Reinigung Spritzgerät

Zusätzliche Hilfsmittel:

-

	Konkrete Arbeitsaufträge / Fragen / Teilfragen	Dauer
Vorbereitungsaufgabe (optional)	Ziehen Sie die PSA an, die für die Reinigung der Spritze erforderlich ist.	5 min
Prüfungsaufgabe	<ol style="list-style-type: none">1. Wenn vom Setting her möglich; Applikation vornehmen. Ansonsten nur erklären, wie fachgerecht vorgegangen wird.2. Welche Abstände zu Gewässer, Hecken oder Wege müssen Sie zwingend einhalten?3. Führen Sie die Reinigung der Spritze schrittweise durch (Restmengen, Spülung, Düsenreinigung, ordnungsgemäße Entsorgung der Reste) ODER erläutern Sie Ihr Vorgehen.4. Erklären Sie, wo Sie das Spritzgerät spülen und reinigen dürfen und wie Sie mit dem Spülwasser umgehen.	25 min
Erwartete richtige Lösung / Handlung / Antwort (in Stichworten oder kurzen Sätzen)		